



Besitzerin Pamela liebt die Nähe zu ihren vielen Schützlingen



Das Huhn hat am Computer viel zu tun...



Schwein gehabt: Pickles räumt das Geschirr aus

ES GIBT NOCH WAS BESSERES ALS EINEN STALL...

Willkommen in der verrückten Tier-WG!

Nanu, da steht ein Pferd auf dem Flur! Also, echt jetzt: Hengst Charlie (14) aus Phoenix (US-Bundesstaat Arizona) darf nämlich im Haus von Frauchen Pamela Breece (54) ein und aus gehen.

Das Haus wirkt wohl besonders einladend

„Er liebt es, die Decken von meinem Bett zu ziehen“, lacht Pamela. „In der Küche bedient er sich ebenfalls selbst.“ Damit ist Charlie nicht allein. Auch die anderen Farmtiere tauschen den Stall gegen das Wohnzimmer.

So räumt Schweinchen Pickles gerne die Geschirrspülmaschine aus, während die Hühner das Büro besetzen. Dass da ab und zu ein Malheur passieren kann, stört Pamela nicht. Nur wenn sie von zu Hause aus arbeiten muss, werden ihre Mitbewohner rausgeschickt. Die anhängliche Art ihrer Schützlinge nimmt sie mit Humor: „Ich bin ja froh, dass sie so gerne bei mir sind.“



Für Hengst Charlie ist es normal, ins Wohnzimmer zu spazieren

Expertenrat



Wie gewöhnt man das Jaulen ab?

Viele Hunde heulen, wenn sie Trennungsangst haben. Hier helfen viel Geduld und Training: Verlassen Sie anfangs den Raum, in dem sich das Tier befindet und schließen Sie kurz die Tür. Der Zeitraum wird täglich um ein paar Minuten verlängert. Extra-Tipp: Mit dem Schlüssel ab und zu ins Bad gehen – so verknüpft Ihr Hund damit nicht Ihr Weggehen.

Haben auch Sie Fragen?

Dann schreiben Sie uns!
FREIZEIT REVUE, Tier-Experte,
Postfach 1520, 77605 Offenburg

Schnappschuss

Grüß dich, Grünling! Das sogenannte Heupferd kommt von Leser Alfred Möser aus Hattersheim



Jedes veröffentlichte Foto belohnen wir mit 30 Euro!

FREIZEIT REVUE, Postfach 1520, 77605 Offenburg oder via E-Mail an marion.beckmann@burda.com

Eine Rücksendung der nicht berücksichtigten Fotos ist leider nicht möglich